

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **138 (2012)**

Heft 14: **Kunstbrücken**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# WETTBEWERBE

OBJEKT/PROGRAMM    AUFTRAGGEBER    VERFAHREN    FACHPREISGERICHT    TERMINE

Erlenwäldlibücke  
Nidau-Ipsach    Stadt Nidau  
2560 Nidau    Projektwettbewerb, offen,  
anonym, zweistufig, für  
BauingenieurInnen  
Inserat S. 8    Peter Marti,  
Rolf Hunziker,  
Kurt Schürch,  
Andi Scheitlin,  
Hans Klötzli    Anmeldung  
13.4.2012  
Abgabe  
9.7.2012

[www.raumplan.ch](http://www.raumplan.ch)

**sia** GEPRÜFT – konform

Planung von Lärm-  
schutzaufgaben auf dem  
Ausbreitungsweg, Zürich    Stadt Zürich  
Tiefbauamt  
8001 Zürich    Selektives Verfahren,  
für Planungsteams (Bau-  
ingenieur, Architekt, Land-  
schaftsarchitekt, Akustiker)  
Inserat S. 7    Keine Angaben    Abgabe  
13.4.2012

[www.stadt-zuerich.ch/  
tiefbauamt](http://www.stadt-zuerich.ch/tiefbauamt) («Aktuell»)

Erneuerung Schwimmbad  
Bünzmatz und Eisbahn  
Wohlen    Gemeinde Wohlen  
5610 Wohlen    Studienauftrag, mit Prä-  
qualifikation, für Planungs-  
teams (Architekten [feder-  
führend] und weitere  
Fachplaner)  
Inserat S. 8    Keine Angaben    Bewerbung  
17.4.2012

[www.simap.ch](http://www.simap.ch)  
(Meldungsnr. 730273)

«Lido», Rapperswil-Jona    Stadt Rapperswil-Jona  
8645 Jona    Projektwettbewerb,  
einstufig, offen, anonym,  
für Fachleute aus Architek-  
tur / Städtebau und Land-  
schaftsarchitektur    Andreas Hagmann,  
Sabrina Contratto,  
Martina Voser    Unterlagen  
27.4.2012  
Abgabe  
24.8.2012

[www.rapperswil-jona.ch/  
de/verwaltung/  
aktuellesinformationen/](http://www.rapperswil-jona.ch/de/verwaltung/aktuellesinformationen/)

Neubau Alterszentrum  
Bahnmatt, Baar    Einwohnergemeinde Baar  
6341 Baar    Projektwettbewerb,  
mit Präqualifikation,  
für Generalplanerteams  
(Federführung Architektur-  
büro)  
Inserat S. 12    Keine Angaben    Bewerbung  
27.4.2012

[www.metron.ch/  
Datentransfer.html](http://www.metron.ch/Datentransfer.html)

Logements dans le quartier  
des Fiches Nord, Lausanne    Société Immobilière  
Lausannoise pour le  
Logement  
Organisateur:  
Cougar Management SA  
1003 Lausanne    Concours de projets,  
ouvert, pour architectes    Yves Ferrari, Nicole  
Christe, Bassel Farra,  
Elinora Krebs, Ulrick  
Liman, Bernard Matthey,  
François Vaultier, Rudolf  
Vogt    Abgabe  
13.6.2012

[www.simap.ch](http://www.simap.ch)  
(Meldungsnr. 726321)

**sia** GEPRÜFT – konform

Noch laufende Wettbewerbe finden Sie unter [espa.sia.ch](http://espa.sia.ch)

Wegleitungen zu Wettbewerbsverfahren: [www.sia.ch/d/praxis/wettbewerb/information.cfm](http://www.sia.ch/d/praxis/wettbewerb/information.cfm)

# PREIS

best private plots –  
die besten Gärten 2012    Umweltschutzverein  
Bürger und Umwelt  
A-3109 St. Pölten    Preis für herausragende  
Leistungen in der Gestal-  
tung nachhaltiger privater  
Freiräume und Gärten    Stig L. Andersson,  
Franziska Bark Hagen,  
Teresa Moller,  
Tom Stuart-Smith    Abgabe  
4.6.2012

[www.privateplots.at](http://www.privateplots.at)

# DEUTSCHER BRÜCKENBAUPREIS 2012



**01** Dynamisch schwingend: 110 m lange Geh- und Radwegbrücke «Blaue Welle» am Bahnhof Flöha (Sachsen)



**02** Nahezu fugen- und lagerlos: 576,5 m lange Eisenbahnbrücke über das Scherkondetal in Thüringen (Fotos: Deutscher Brückenbaupreis)

Der Deutsche Brückenbaupreis 2012 zeichnet in zwei Kategorien die Leistungen in der Königsdisziplin des Ingenieurbaus aus.

**(af)** Der Deutsche Brückenbaupreis wird von der Bundesingenieurkammer und vom Verband Beratender Ingenieure alle zwei Jahre vergeben. 2012 wurden 17 Strassen- und Eisenbahn- sowie 20 Geh- und Radwegbrücken eingereicht.

Die ausgezeichnete Geh- und Radwegbrücke «Blaue Welle» am Bahnhof Flöha quert eine Bundesstrasse und die Gleise der Erzgebirgsbahn. Das dreifeldrige Tragwerk besteht aus drei luftdicht verschweissten Hohlkästen mit einer orthotropen Platte als Brückendeck. Die s-förmige Krümmung der Brücke basiert auf Radien von jeweils 60 m. Die Besonderheit der Konstruktion besteht darin, dass die beiden Randkästen oberhalb des Brückendecks liegen und entsprechend der Beanspruchung asymmetrisch an den

Aussenradien des Tragwerks voutenförmig ausgebildet sind.

Die zweite Auszeichnung ging an die 14-feldrige Spannbetonbrücke über das Scherkondetal. Sie ist die erste monolithische Eisenbahnbrücke im Hochgeschwindigkeitsnetz der Deutschen Bahn. Diese Bauweise ermöglichte eine grosse Schlankheit. So leiten die Pfeiler Kräfte aus temperaturbedingten Längenänderungen in die Pfahlgründung, während das Widerlager West Bremskräfte in Längsrichtung aufnimmt.

## PREISE

«Blaue Welle»: DEGES, Schüssler-Plan Ingenieurgesellschaft, Schulze & Rank  
Eisenbahnbrücke Scherkondetal: DB Netz, DB ProjektBau

## JURY

Jürgen Stritzke (Vorsitz), Brit Colditz, Karlheinz Gärtner, Christoph Lemmer, Reinhard Maurer, Joachim Naumann, Walter Streit, Hans Georg Reinke, Holger Svensson



## Wer umweltbewusst plant, dem dankt die Natur.

Wer ein Haus baut oder renoviert, dem bietet Erdgas viele Möglichkeiten, umweltbewusst zu handeln. Die Kombination Erdgas-Heizung und Sonne hilft, Energie und Kosten zu sparen. Gaswärmepumpe und stromerzeugende Heizung sind neue, effiziente und zukunftsgerichtete Anwendungen. Und das alles funktioniert auch mit Biogas. [www.erdgas.ch](http://www.erdgas.ch)

**erdgas**   
Die freundliche Energie.